

Prüfungsstoff der Fachprüfung: „Strafrecht unter besonderer Berücksichtigung des Wirtschaftsstrafrechts und Grundzüge des Strafverfahrensrechts“

1. Allgemeiner Teil:

- **AT I:** gesamter Stoff ohne Rechtfertigungsgründe.
- **AT II:** Überblick über die Sanktionen, Freiheitsstrafe (§ 18 StGB), Geldstrafe (§ 19 StGB), Abschöpfung der Bereicherung (§§ 20, 20a StGB), Verfall (§§ 20b, 20c StGB) und Einziehung (§ 26 StGB), Verbandsverantwortlichkeit und Grundzüge des Tilgungsrechts (im Hinblick zB auf Ausschluss vom Gewerbe nach § 13 GewO)

2. Besonderer Teil:

a. Hauptstrafrecht (StGB):

- Fahrlässige Tötung (§§ 80, 81 StGB), Fahrlässige Körperverletzung (§ 88), Gefährdung der körperlichen Sicherheit (§ 89 StGB)
- Grundzüge Menschenhandel (§ 104a StGB), (Schwere) Nötigung (§§ 105, 106 StGB), Verletzung von Berufsgeheimnissen (§ 121 StGB), Verletzung eines Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisses (§ 122 StGB), Auskunftschaftung eines Geschäfts- oder Betriebsgeheimnisses (§§ 123, 124 StGB)
- Vermögensdelikte: § 125 – 168e StGB; ohne Eingriff in fremdes Jagd- oder Fischereirecht (§§ 137 - 140 StGB) mit Hinweis auf die neuen Delikte gegen die Sicherheit des Verkehrs mit unbaren Zahlungsmitteln (§§ 241a – 241g StGB)
- Grundzüge Brandstiftung (§ 169 StGB) und fahrlässige Herbeiführung einer Feuersbrunst (§ 170 StGB), vorsätzliche und fahrlässige Gemeingefährdung (§§ 176, 177 StGB), Umweltdelikte (§§ 180 - 183b StGB)
- Grundzüge der Urkundendelikte (§§ 223, 224, 229 StGB)
- Verstrickungsbruch (§ 271 StGB), Siegelbruch (§ 272 StGB) im Zusammenhang mit den Kridadelikten
- Falsche Beweisaussage vor Gericht und vor einer Verwaltungsbehörde (§ 288 - 291 StGB), Falsches Vermögensverzeichnis (§§ 292a, 292b StGB), Fälschung und Unterdrückung eines Beweismittels (§§ 293 - 296 StGB)
- Missbrauch der Amtsgewalt (§ 302 StGB), Geschenkannahme durch Beamte etc (§§ 304 - 306a StGB), Bestechung (§ 307 StGB), Verbotene Intervention (§ 308 StGB), Verletzung des Amtsgeheimnisses (§ 310 StGB)

b. Nebenstrafrecht

- Bilanzdelikte (§ 255 AktG, § 122 GmbH-Gesetz, § 64 SE-Gesetz ua)
- Strafbare Handel mit geschützten Tieren und Pflanzen (§ 8 Artenhandelsgesetz), mit Sucht- und Dopingmitteln (§§ 27 - 32 SMG, §§ 5a, 84a Arzneimittelgesetz), mit Lebens- und Genussmitteln (§§ 81 - 82 Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz, § 62 Weingesetz)
- Strafbare Missbrauch von Insiderinformationen (§ 48a Börsegesetz)
- Strafbare Verletzung von Prospektspflichten (§ 44 Investmentfondsgesetz, § 37 Immobilien-Investmentfondsgesetz ua)
- Bankgeheimnis (§ 38 Bankwesengesetz, § 101 Bankwesengesetz) und Sorgfaltspflichten der Banken hinsichtlich der Bekämpfung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung (§§ 39, 40 41, § 98 Bankwesengesetz)
- Strafbare Verletzungen des Datenschutzes: § 51 Datenschutzgesetz 2000, § 9 Informationssicherheitsgesetz, § 30 Postgesetz, § 108 Telekommunikationsgesetz
- Strafbare Verletzungen des Wettbewerbsrechts (irreführender Wettbewerb, §§ 2 - 6, 19 Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb)
- Strafbare Verletzungen von Geschäfts-, Berufs- und Betriebsgeheimnissen: neben dem StGB §§ 11, 12 Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
- Strafbare Bestechung: neben dem StGB § 10 Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb
- Strafbare Beschäftigung: Schlepperei (§ 104 Fremden-Gesetz), Ausbeutung eines Fremden (§ 105 Fremden-Gesetz)
- Kartellordnungswidrigkeiten: Geldbußen nach §§ 142ff Kartellgesetz 1988

3. Strafverfahrensrecht

- Überblick über das Verfahren (insbesondere Vorverfahren, aber auch Ablauf der Hauptverhandlung und Rechtsmittelsysteme)
- Prozessgrundsätze
- Gerichte, Richter, Entscheidungen (Zuständigkeiten – auch funktionelle Zuständigkeiten, Rechtsmittelzüge und Rechtsmittelsystem)
- Parteien
- Beweismittel
- prozessuale Zwangsmittel: nur Verwahrungs- und Untersuchungshaft, Hausdurchsuchung, Beschlagnahmen, Kontoauskunft und Kontoöffnung, Einstweilige Verfügung

Literatur für die Prüfung:

Der Prüfungsstoff ist den entsprechenden Kapiteln der allseits bekannten Lehrbücher zu entnehmen. Siehe [Lehre].

Zum Bereich b. Nebenstrafrecht ist die Erstellung eines Skriptums geplant; bis zu dessen Vorliegen wird auf die VO 2 Wirtschaftsstrafrecht verwiesen.